

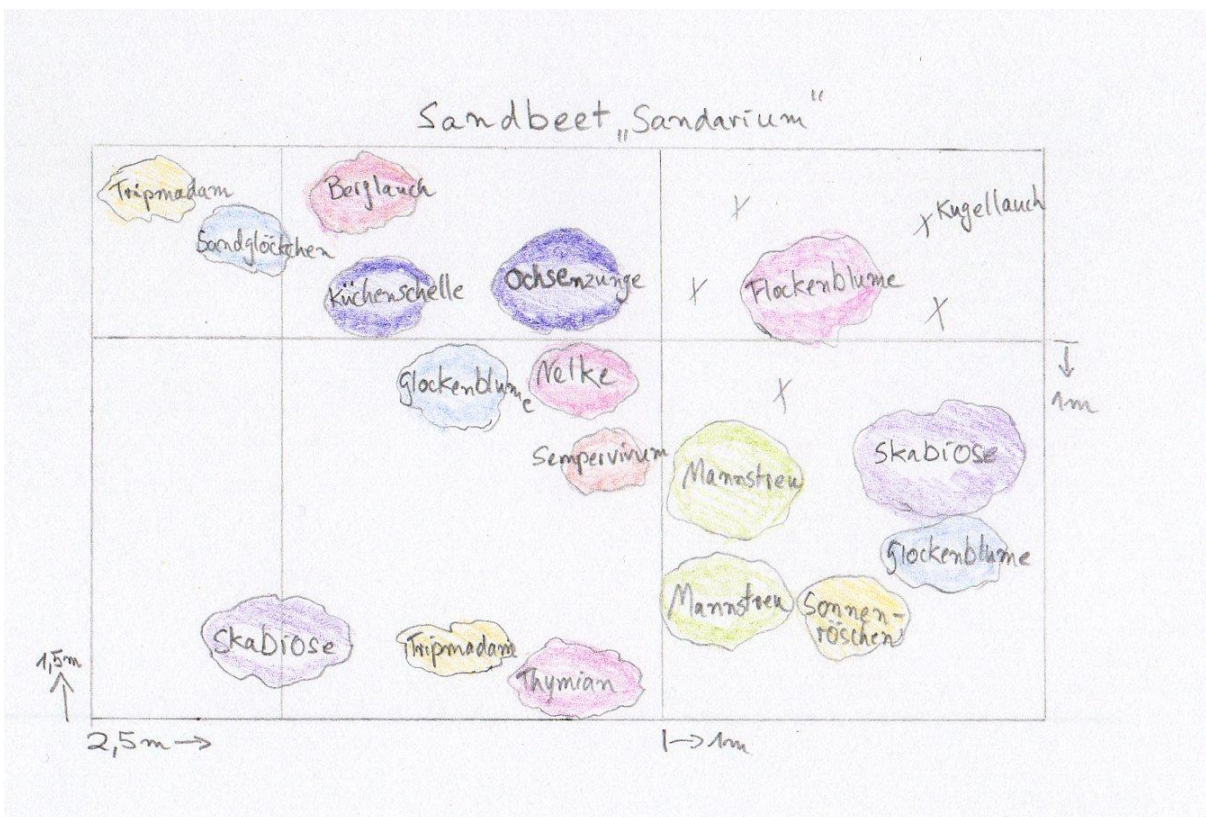
Das Sandarium

Zarte Blüten für eine Nisthilfe aus ungewaschenem Sand

Binnensanddünen mit Wildblumen darauf sind der Lebensraum zahlreicher gefährdeter Wildbienenarten. Auch im Garten sollte ein Bereich aus ungewaschenem Sand unbedingt seinen Platz finden. Es gibt nichts Faszinierenders, als die ungewöhnlichen Insekten darin zu beobachten. Die eingepflanzten Pflanzen sind zierlich genug, um immer etwas Sandbereich zum Nisten frei zu lassen.



Pflanzplan für eine Oberfläche von 3,75m²



Einkaufsliste:

- 2 Feldmannstreu (*Eryngium campestre*)
- 2 Graue Skabiose (*Scabiosa canescens*)
- 2 Tripmadam (*Sedum rupestre*)
- 2 Rundblättrige Glockenblume (*Campanula rotundifolium*)
- 1 Berglauch (*Allium senescens*)
- 1 Ochsenzunge (*Anchusa azurea*)
- 1 Sandthymian (*Thymus serpyllum*)
- 1 Küchenschelle (*Pulsatilla vulgaris*)
- 1 Bergsandglöckchen (*Jasione montana*)
- 1 Hauswurz (*Sempervivum*)
- 1 Sonnenröschen (*Helianthemum nummularium*)
- 1 Karthäusernelke (*Dianthus carthusianorum*)
- 1 Rispenflockenblume (*Centaurea stoebe*)
- 1 Packung Zwiebeln Kugellauch (*Allium sphaerocephalon*)

Pflanz- und Pflegeanleitung:

1. Ungewaschenen Sand mit guter Festigkeit kaufen. Auf eine bewuchsfreie, sonnige Bodenstelle oder (z.B. bei Einfassung mit Mauer) eine verdichtete Schotterfläche (0/32) aufschütten. Den Sand lageweise so fest wie möglich verdichten.
2. Vorzugsweise im Herbst die Stauden hineinpflanzen. Möglichst Dachsubstrat ins Pflanzloch geben. 1cm unter die Oberfläche pflanzen und gut angießen.
3. Pflanzenentwicklung im Auge behalten, jedoch höchstens sehr punktuell gießen.
4. Die Pflanzen dürfen sich in die Lücken aussäen (Blattform wie bei gekaufter Pflanze).
5. Pflanzenreste hin und wieder absammeln – es soll sich weder Moos noch Matsch bilden können.

Bezugsquellen: www.gaertneri-strickler.de www.hof-berggarten.de www.gaissmayer.de www.stauden-stade.de. Nicht verfügbare weglassen, die Lücken dürfen ruhig wesentlich größer sein, auch wenn Sie bei gleicher Pflanzenzahl eine wesentlich größere Sandfläche anlegen.

Literatur: Witt, R. und Hilgenstock, F.: Das Naturgartenbau Buch - Nachhaltig denken, planen, bauen Band I und II, erschienen 2017 im Naturgarten Verlag. Und <https://ebooks.wildbee.ch/erdnister/mobile/index.html>

Bilder und weiterführende Infos unter <http://www.wildbienen Garten.de/wildbienen-beet/sandarium/>

© Mirja Neff www.wildbienen Garten.de Vervielfältigung und Nutzung mit freundlicher Erlaubnis.